

Neues aus dem Leitungsteam:

Der TeePunkt . . .

Ein soziales Netz in unserer Stadt
Der TeePunkt ist ein Anlaufpunkt für
Menschen auf der Schattenseite des Lebens.
Deshalb gibt es hier die verschiedensten
Angebote. Von Brotausgabe, Kleiderkammer,
Kochen mit Kindern, und ganz allgemeine
Beschäftigung mit Kindern sowie Tanzkurse
in regelmäßigen wöchentlichen Abständen.
Dazu kommen im Sommer Freizeitcamps,
Tagesausfahrten u. ä.

Für diese Arbeit fühlt sich allerdings nur
ein kleiner Mitarbeiterstab berufen. Ebenso
ist es mit den Finanzen. Deshalb die Frage;
wer fühlt sich gerufen diese Arbeit in
unserer Stadt auf christlicher Grundlage
mit zu unterstützen? Mit Zeit oder mit
seinen Finanzen, natürlich auch mit Gebet.
Denn, was ihr einem meiner Geringsten getan
habt, dass habt ihr mir getan; sagt Jesus.
Vom Hörer des Wortes, zum Täter des Selbigen
ist es nur ein Schritt, der allerdings gegangen
werden will.

Auf die Eine oder Andere Reaktion, oder eine
Rückfrage freut sich das Team des "TeePunkt".
Mehr Infos unter 03722-6980871 oder unter
info@fcja.de oder ganz allgemein www.fcja.de

Vorausschau:

Da unser Freundesbrief Nr.3 traditionell von unseren
Sommerfreizeiten handelt, möchten wir euch hier schon
einmal einige wichtige Termine mitteilen:

Alle Freizeitpaten sind am 10. August um 10:00 Uhr auf das
Gelände des "Bauerngut Rödlitz" zu unserem
Freizeitabschlussgottesdienst eingeladen. (Anschrift im
Büro erfragen - <http://www.bauerngut-roedlitz.de/>)

Am **25. Oktober** laden wir von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
zum Tag der offenen Tür ein. Wir wollen ein Gartenfest
feiern mit Spiel, Spaß, Hüpfburg und Tombola.
Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Am **9. November** findet von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
unser erstes Freundestreffen statt. Hier sind ganz speziell
Spender, Sponsoren, Interessenten und Gemeindemitglieder
angesprochen.

Für die beiden letzten Veranstaltungen wird es zeitnah
Einladungen geben! *Wir freuen uns auf euch!*

Christlicher Verein junger Menschen / Freie christliche Jugendarbeit e.V.



Spendenkonten:

CVJM/FCJA e.V.

Deutsche Bank
IBAN: DE16 8707 0024 0062 0708 00

BIC: DEUT DE DBCHE
oder

Evangelische Kreditgenossenschaft
IBAN: DE44 5206 0410 0008 0035 56
BIC: GEN0 DE F1EK1

Spenden für den Erhalt der Mitarbeiteranstellung

Evangelische Kreditgenossenschaft
IBAN: DE88 5206 0410 0108 0035 56
BIC: GEN0 DE F1EK1

**Bitte gebt eure vollständige Anschrift an um eine
Spendenquittung zu erhalten!**

CVJM / FCJA e.V.

Marktsteig 6
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon 03722 / 69 80 87 - 1
Fax 03722 / 69 80 87 - 2
info@fcja.de
www.fcja.de

Eingetragen im Vereinsregister Chemnitz – VR 51000

Die FCJA, ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe,
Mitglied im CVJM Landesverband Sachsen e.V.
in der Ev. Allianz Limbach-Oberfrohna sowie im
Jugendleiternetz "HopeLine", im gesamtdeutschen Netzwerk
JUMPERS – Jugend mit Perspektive e.V. und ist Partner von
Willow Creek Deutschland

CVJM / FCJA e.V. "TeePunkt" Freundesbrief Nr. 2/2014

**Da Jesus das hörte, sprach er
zu ihm: Es fehlt dir noch eins.
Verkaufe alles, was du hast,
und gib's den Armen,
so wirst du einen Schatz im
Himmel haben; und komm,
folge mir nach!**

Luk. 18,22



Arno Backhaus im TeePunkt!

Es war eine Idee und wurde Realität:

Als ich 2013 zum Jumpers-Netzwerktreffen in Kassel war, hatte ich mich zum Workshop AD(H)S mit Arno Backhaus eingetragen. Da wir

einige Kinder haben die an dieser Krankheit leiden, dachte ich, es kann nicht schaden und vielleicht erfährst du etwas Neues.

Nach dem Seminar

war ich absolut begeistert von der Art und Weise, wie Arno über "sein" AD(H)S sprach.

Mir war klar: Er muss zu uns kommen! Also sprach ich ihn an und wir tauschten die Kontaktdaten aus. Wieder zuhause im Büro fing ich an, die möglichen gemeinsamen Termine für 2014 heraus zu suchen. Es dauerte nicht lange und wir hatten einen passenden gefunden. Nun ging es an die Planung.

Drei Einheiten am Tag: Vormittags Gottesdienst, am frühen Nachmittag AD(H)S-Seminar und abends noch ein Konzert. WOW! - Volles Programm!

Wir wollten das Angebot des Seminars breit bekannt machen, wobei uns jedoch bewusst war, dass wir nur begrenzt Plätze zur Verfügung haben. Es war wie immer eine Zitterpartie.



Ca. 60 Anmeldungen hatten wir für das Seminar. Und es war super!!! Arno erzählte in einer erfrischenden Art über "sein" AD(H)S. Er machte auch auf humorvolle Weise klar, dass

AD(H)S nicht nur ein Problem ist, sondern auch positives Potential hat, wenn man nur den richtigen "Trick" kennt und darauf aufbaut.

Dann kann der Betroffene ohne Probleme ein Mehr an Leistung abrufen und damit sein Leben positiv gestalten. Auch machte er Betroffenen und Angehörigen anhand seines Beispiels und dem seines AD(H)S-betroffenen Sohnes Mut, positiv nach vorn zu schauen. Wir überlegen, ob es 2015 ein weiterführendes Seminar mit Ihm und Seiner Frau geben soll!

Geburtstagsparty Nr.1

Seit diesem Jahr gibt es wieder eine neue besondere Veranstaltung im TeePunkt:

Einmal im Vierteljahr feiern wir eine Geburtstagsparty für alle Kinder, die in dieser Zeit Geburtstag hatten. Natürlich dürfen Freunde, Geschwister und auch alle anderen Kinder mitfeiern. Der Ursprungsgedanke, aus dem diese Feier entstanden ist, wurde uns in einer Zeit mit Gott zu unserer Mitarbeiterfreizeit im Mai 2013 bewusst: Wir wollten eine Feier durchführen, in der jedes Kind einmal im Mittelpunkt steht und erlebt: „Ich bin etwas Besonderes, weil Gott mich liebt und die TeePunktmitarbeiter es mir zeigen!“

Nun fand am 29. März die erste Party statt. Dafür hatten wir den Kindersaal als Partyraum geschmückt und eine kleine Bar aufgebaut. Als wir 15 Uhr die Türen öffneten und mit dem Kaffeetrinken starteten, füllte sich der Raum und wir mussten weitere Stühle holen, da die Plätze nicht ausreichten. Es waren sechs Geburtstagskinder gekommen und sehr viele Freunde. Nach dem Kaffeetrinken begann eine große Spielrunde. An Spielen wie Erstarren, Zeitungstanz, Luftballontanz oder Reise nach Jerusalem hatten alle Kinder ihren Spaß, trotz Alters zwischen 5 und 15 Jahren.



Unser Hauptteil, den wir bei jeder Feier durchführen werden, begann mit dem Lied: „Das Königskinderleben“. Als Königskinder wurden alle Geburtstagskinder geehrt. Sie durften sich, angefangen beim Jüngsten bis hin zum Ältesten, auf einen Thron in der Mitte setzen. Dann wurde ihnen gratuliert und eine Krone aufgesetzt. Jeweils ein Mitarbeiter betete für das Kind, es wurde gesegnet und bekam ein Geschenk überreicht.

Zum Abschluss dieses Teils gab es unsere sogenannte Herzrunde, bei der ein herzförmiger Stein rundherum gegeben wird und sich die Kinder gegenseitig beim Weitergeben sagen: „Gott liebt dich!“. Danach durften die Geschenke ausgepackt werden und es gab Abendessen. Die erste Geburtstagsparty war ein voller Erfolg. Wir Mitarbeiter und die Kinder freuen sich schon auf die nächste Party!

Heiko Schönherr / Leiter Teenager



Spenderbrief

Die ereignisreichen letzten Monate haben Spuren hinterlassen. Die Umstrukturierung des Vereins und die Verlagerung der Prioritäten in der Praxis (gabenbezogene Praxisarbeit) waren kräftezehrend und langwierig. Zwei Drittel dieser Aufgaben sind geschafft. Allerdings haben diese Dinge und meine fast 8-wöchige Krankheit einige wichtige Aufgaben fast zum Erliegen gebracht. Viele von euch haben unseren Spendenaufruf erhalten. Einige haben spontan mit einer Spende geantwortet. Dafür sind wir sehr dankbar, da wir nun zumindest schon einmal unsere geplanten Sommerfreizeiten durchführen können.

„Gott ist groß und unendlich gnädig“ war mein erster Gedanke, als ich einige Tage nach dem Aufruf unsere Kontoauszüge sah, „Vergib mir meinen Kleinglauben“ der zweite Satz. Gott hat Herzen bewegt! Vielleicht auch Deins. Er segne alle Geber reichlich! Für die zweite Hälfte von 2014 gibt es wieder das Angebot, in Eure/Ihre Gemeinde zu kommen. Uns ist kein Weg zu weit. Fragen Sie uns! Gemeindefest?



Kinderfest? Alles bietet sich an. Wir kommen auch mit einem Spielstand! Ich bin Gott unendlich dankbar, dass er seine Zusagen hält, und uns segnet, wenn wir seinen Willen tun. Jesus hat nie behauptet, dass wenn wir ihm Folgen, alles leicht wird. Er hat gesagt, dass er immer bei uns sein wird, in guten und in schlechten Zeiten, in Tälern und auf Bergen. Und er wird immer derselbe sein, gestern, heute und in Ewigkeit. Darauf vertraue ich und bin gespannt über den weiteren Weg mit Ihm.

Frank Neumann / Leitender Referent & Geschäftsführer

